

Indikator 2.19 (K)

Alleinerziehende mit Kindern bis 17 Jahre, Land, im Zeitvergleich

Definition

Alleinerziehende stellen eine sozial und gesundheitlich besonders belastete Gruppe dar. Unter Alleinerziehenden werden ledige, verheiratet getrenntlebende, geschiedene und verwitwete Mütter und Väter, die mit ihren ledigen Kindern zusammenleben, gezählt. Es ist unerheblich, ob außer dem allein erziehenden Elternteil und den Kindern noch weitere Personen in dem Haushalt leben (z. B. nichteheliche Lebensgemeinschaft). Außer den Alleinerziehenden zählen Ehepaare zu Familien im Sinne dieser Statistik.

Erwerbslose sind Personen ohne Arbeitsverhältnis, die sich jedoch um eine Arbeitsstelle bemühen. Dabei ist es nicht von Bedeutung, ob eine Arbeitslosenmeldung beim Arbeitsamt vorliegt.

Datenhalter

Statistische Landesämter

Datenquelle

Mikrozensus

Periodizität

Jährlich, April/Mai

Validität

Je höher die Ausschöpfungsquote einer Zufallsstichprobe ist, desto geringer ist das Risiko, dass die ermittelten Stichprobenergebnisse im Hinblick auf die Grundgesamtheit Verzerrungen aufweisen. In der Mikrozensus-Stichprobe wird eine hohe Ausschöpfung erzielt durch die Kombination von mündlicher Befragung durch Interviewer (als Erhebungsmethode erster Wahl) und schriftlicher Befragung (auf Wunsch des ausgewählten Haushalts bzw. bei Nichterreichbarkeit durch die Interviewer). Der Nonresponse wird möglichst gering gehalten durch mehrmalige Versuche der Interviewer, die Interviewpartner anzutreffen und durch Überprüfung und Nachfragen bei Antwortausfällen bzw. unplausiblen Antworten.

Felder mit hochgerechneten Besetzungszahlen von unter 5 000, d. h. mit weniger als 50 Fällen in der Stichprobe, sollten für Vergleiche nicht herangezogen werden, da sie bei einem einfachen relativen Standardfehler von über 15 % nur noch einen geringen Aussagewert haben.

Kommentar

Im Mikrozensus werden im April jeden Jahres ein Prozent der Haushalte befragt, deren Auswahl durch eine repräsentative Zufallsstichprobe zuverlässige Hochrechnungen auf die Gesamtheit aller Bundesbürger erlaubt. Alleinerziehende insgesamt können Kinder in beiden aufgeführten Altersgruppen haben, die Ergebnisse der Summierung weichen deshalb von den Ingesamt-Werten ab. Der Indikator zählt zu den demographischen Gesundheitsdeterminanten.

Vergleichbarkeit

Es gibt keinen vergleichbaren WHO- und OECD-Indikator. Im EU-Indikatorensetz sind vergleichbare Indikatoren zu *Population by household situation* vorgesehen. Die Daten liegen bei Eurostat vor. Der Indikator ist mit dem bisherigen Indikator 2.11 *Alleinerziehende mit Kindern* vergleichbar. Seit dem Jahre 1990 wird der Indikator nach derselben Methode erfasst.

Originalquellen

Publikationen der Länder zu den verwendeten Datenquellen, z. B. Statistisches Jahrbuch.

Dokumentationsstand

12.09.2002, SenGesSozV - Berlin/lögd